

Gemeinde und Chor. (Choral.)

Triumph! Triumph! der große Gott
Hat uns den Sieg verliehen;
Er macht der Hölle Sieg zu Spott,
Der Feind muß scheu entfliehen.
Den Gott zum Streiter sich erkor,
Der zieht zum kühnen Kampf hervor
Die lichten Glaubenswaffen.

Vorlesung.

Recitativ. Gedenket an eure Lehrer, die euch das Wort Gottes gesagt haben; welcher Ende schauet an und folget ihrem Glauben nach!

Chor. Frohlocket laut und betet an
Und singt Gott Dankeslieder:
Sein Knecht brach kühn der Wahrheit Bahn
Und gab sein Licht uns wieder.

Doppel-Quartett.

„Die sieben Hügel sind es nicht,
Die Christi Kirche tragen:
Er selbst, der Fels ist's, der nie bricht
Bis zu den fernsten Tagen.
„Und nicht für Gold ist feil das Heil,
Nicht der Bergebung Wonne.
Dem Glauben nur wird sie zu Theil,
Im Glanz der Gnadensonne.“

Chor. Mit Gottes Wort zog er zu Feld,
Warf alle Feinde nieder
Und kehrte, sieggekrönt, ein Held,
Vom Geisteskampfe wieder.

Recitativ. Sein wird nimmermehr vergessen und sein Name bleibet für und für.

Was er gelehrt hat, wird man weiter predigen und die Gemeinde wird ihn rühmen.

Dieweil er lebet, hat er einen größern Namen, denn andere Tausend, und nach seinem Tode erhöht sich derselbige Name.

Chor. Weil Gottes Wort ist Luthers Lehr',
(Fuge.) Wird sie vergehen nimmermehr.

Quintett. Hilf uns kämpfen, hilf uns ringen,
Herr, der du uns frei gemacht,
Daß wir glaubensvoll bezwingen
Alles Dräu'n der alten Macht.
Steh' mit deinem Geist uns bei,
Mach' uns durch die Wahrheit frei!

Gemeinde und Chor. (Choral.)

Ein' feste Burg ist unser Gott,
Ein' gute Wehr und Waffen;
Er hilft uns frei aus aller Noth,
Die uns jetzt hat betroffen.
Der alt' böse Feind
Mit Ernst er's jetzt meint;
Groß Macht und viel List
Sein grausam Rüstung ist.
Auf Erd' ist nicht sein'glichen.